

2037 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des
Bundesrates

B e r i c h t
des Unterrichtsausschusses

über den Gesetzesbeschuß des Nationalrates vom 23. Oktober 1979 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über geisteswissenschaftliche und naturwissenschaftliche Studienrichtungen geändert wird

Die Lehrpläne für die mittleren und kaufmännischen Schulen sehen eine Integration der bisher selbständigen Unterrichtsgegenstände "Naturgeschichte" und "Warenkunde" zum neuen Gegenstand "Biologie und Warenkunde" vor. Durch den vorliegenden Gesetzesbeschuß des Nationalrates soll daher die bisherige Studienrichtung "Warenkunde und Technologie" für das Lehramt an höheren Schulen durch die neue Studienrichtung "Biologie und Warenlehre" ersetzt werden. Die neue Studienrichtung soll mit keiner zweiten Studienrichtung kombiniert werden, sondern als Einfachstudium durchgeführt werden.

Der Unterrichtsausschuß hat die gegenständliche Vorlage in seiner Sitzung vom 20. November 1979 in Verhandlung genommen und einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause zu empfehlen, keinen Einspruch zu erheben.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt der Unterrichtsausschuß somit den Antrag, der Bundesrat wolle beschließen:

Gegen den Gesetzesbeschuß des Nationalrates vom 23. Oktober 1979 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über geisteswissenschaftliche und naturwissenschaftliche Studienrichtungen geändert wird, wird kein Einspruch erhoben.

Wien, 1979 11 20

N i g l
Berichterstatter

H o f m a n n - W e l l e n h o f
Obmann